

# amtliche MITTEILUNG:

## 14/2011



(19.08.2011)

Medieninhaber: MARKTGEMEINDE MOOSKIRCHEN, 8562 –  
f.d. Inhalt verantwortlich: Bgm. Engelbert HUBER, Marktplatz 4, 8562 Mooskirchen –  
Herstellung im eigenen Ricoh-Druckverfahren –  
– Erscheinungsort: 8562 Mooskirchen –  
Zugestellt durch Post.at

Sehr geehrte Gemeindebewohnerin!  
Sehr geehrter Gemeindebewohner!

### Stewag Stromversorgungsleitung Bubendorf – Rubmannsberg – Rauchegg VERKEHRSBEHINDERUNGEN

Wie Sie vielleicht schon bemerkt haben, wird in unseren Ortsteilen Bubendorf, Rubmannsberg und Rauchegg eine **Stromversorgungsleitung neu verlegt**.

Damit gehört auch in diesem Bereich die Freileitung der Vergangenheit an.

Zukunftsweisend wird im Zuge dieser Arbeiten auch ein Lichtwellenleiterkabel mit verlegt.

Teilweise wurden Arbeiten bisher in Rauchegg (im Kreuzungsbereich nahe dem Wohnhaus Probst) und von dort in Richtung Rubmannsberg ausgeführt.

Nach einer urlaubsbedingten Pause von einer Woche sollten die Arbeiten danach fortgesetzt werden.

**Weil die Arbeiten nahezu überwiegend im unmittelbaren Nahebereich zu Gemeindestraßen erfolgen (müssen), kann die Baufirma ohne Verkehrsmaßnahmen nicht auskommen.**

So wird es **UMLEITUNGEN** und – zeitweilig – **STRASSENSPERREN** geben. Wir laden alle VerkehrsteilnehmerInnen herzlich ein, die angebrachten Verkehrszeichen zu beachten.

Die Zufahrt zu den einzelnen Objekten ist, vielleicht auch auf Umwegen, immer möglich. Und nachts sollte es keine Probleme geben. Vielen Dank.

**Ende September** sollten Arbeiten abgeschlossen sein!

### Bartholomäusfest in Fluttendorf Samstag, 27.8.2011

Zur Ehre des hl. Bartholomäus als Patron der Dorfkapelle findet in FLUTTENDORF alljährlich eine Festlichkeit statt. Die **ORTSCHAFT FLUTTENDORF** lädt herzlich

• **zur hl. Messe** mit Provisor Mag. Wolfgang Pristavec (**19.00 Uhr – Dorfkapelle**)  
und anschließend

• **gemütlichem Beisammensein**  
im **Hof von Familie Rothschedl, vlg. Schneiderbauer** ein.

Herzlich willkommen und gute Unterhaltung!

LIPIZZANER  
HEIMAT  
Steiermark



Notar-Sprechstunde

**wieder Donnerstag, 8.9.2011 – 15.00 Uhr**  
(in dringenden Fällen bitte Tel. 03142/23891)

Sprechstunde Rechtsanwalt  
**Freitag, 2. September 2011 16.00 h**

### Donnerstag, 25. August 2011 Entgegennahme von Alt-Speiseöl und Elektro-Altgeräten

**17.00 bis 19.00 Uhr**

Altes Rüsthaus, Alte Poststraße

Mit der **geänderten Annahmezeit** sollte allen unseren berufstätigen BewohnerInnen die Abgabe möglich gemacht werden können.

Alle **andere Problemstoffe** werden

**am Donnerstag, 29.9.2011 – 17 bis 19 Uhr –**

**beim Alten Rüsthaus**

**in haushaltsüblichen Mengen entgegengenommen.**

### Sonntag, 28. August 2011

Es ist eigentlich nicht zu glauben, aber unsere „Aussteiger“ feiern Jubiläum. Hören Sie sich das an:



### Oberkrainer Musik beim Jubiläums-Frühschoppen

Anlässlich **20 Jahre Mooskirchner Aussteiger**  
**Gäste: Osserwinkl-Trio, Ensemble „Juhej“ aus Oberkrain**  
und **Mooskirchner Quintett**

Beginn **11 Uhr, Landgasthof Lazarus,**  
**8562 Mooskirchen, Edenberg 4, Tel. 03137/3310**

Eintritt: Vorverkauf 7,- Euro (Ralfjesebnank Mooskirchen oder Landgasthof Lazarus), Tageskasse 10,- Euro.



www.gasnetzsteiermark.at

# BIS ZU 1.000,- EURO FÜR JEDEN NEUEN KUNDEN

Aktion „Saubere Luft“ für Erdgas

Jetzt noch schnell anmelden!

Aktion gilt bis zum 30.09.2011 – solange der Vorrat reicht.

Wer baut, der rechnet. Am besten mit uns. Für alle neuen Kunden gibt es bis zu € 1.000,- Förderung. Mit uns heizen Sie feinstaubfrei. Alle Infos gratis unter 0800/808020. **Wir denken weiter. Und grün.**



## Anliegen, Wünsche anonym äußern

In letzter Zeit haben uns Briefe erreicht, in denen Wünsche oder Beschwerden **anonym** (etwa „ein **Gemeindebürger**“ – oder *ähnlich*) vorgebracht werden. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir diese meist per Post erhaltenen Schreiben ohne Absender nicht bearbeiten. Kritik erfordert auch Mut!

## Brauchtumsfest 2011

Bei denkbar ungünstigen äußeren Bedingungen ging das diesjährige „Mooskirchner Brauchtumsfest“ im Hof von Familie Schantl, vulgo Hefnhiasl, in Stögersdorf über die Bühne.

Der doch länger anhaltende Schnürlregen sollte sich einerseits als „Segen von oben“ erweisen. Andererseits sind solche Bedingungen nicht unbedingt geeignet, zu einem Festbesuch zu animieren.

Dem Brauchtumsfest war dennoch ein toller Erfolg beschieden. Beste Stimmung bis in die späteren Abendstunden. Und auch **die besten Melker** konnten ermittelt werden:

Jugendliche: *Fabian Teichtmeister, Martin Schantl, Hannes Schneebauer*

Damen: *Maria Rauter, Christine Oswald, Roswitha Rothschedl*

Herren: *Peter Toswald, Josef Gutmann, Johann Bloder*

## Für Obmann Reinhard Schantl und die Bauernbund-Ortsgruppe

geben wir hier wunschgemäß den **DANK** an alle BesucherInnen sowie an die Bevölkerung für die Unterstützung mit vielen Mehl-speisspenden sehr gerne weiter.



## Feuerwehr-Partytime: stolz und dankbar

**Stolz und dankbar** dürfen wir sein, dass es die **Partytime 2011 unserer Freiwilligen Feuerwehr** wieder gegeben hat.

**Stolz**, weil **mehr als 100 freiwillig tätige FeuerwehrkameradInnen und HelferInnen** bereit sind, eine derartige Großveranstaltung monatelang perfekt vorzubereiten und einen Abend lang durchzuführen. Dass sie bei erstklassigem Management durch **Kommandant, ABI Josef Pirstinger**, sowie dessen unheimlich engagierten **Disco-Verantwortlichen und Stellvertreter, OBI Philipp Müller** eine derart hohe Eigenleistung erbringen und wiederholt generalstabmäßig organisieren. Bei lobenswert enger Zusammenarbeit mit dem in diesen Angelegenheiten zuständigen Bürgermeister.

**Dankbar** muss man allen sein, die **Verständnis und Entgegenkommen** in besonderer Weise zeigen. **Den Anrainern** im nahen und fernerem Bereich um das doch ideale Veranstaltungsgelände beim Feuerwehr-Rüsthaus. **Sehr vielen mit enger oder weiterer Beziehung zur Feuerwehr**, die sich mit bewundernswerter Arbeitsleistung eingebracht haben.

**Herzlich „DANK“ für diese Beiträge zum vollen Erfolg!**

## Gesundheits- und Therapiezentrum HERZ sucht

zur Erweiterung des Teams **zwei MitarbeiterInnen** für ein Power-Plate-Center. **Fitnesstrainerausbildung** o.ä. bzw. **Ausbildung zum medizinischen Masseur** wäre von Vorteil. Bewerbungen bitte unter [karin@herz.co.at](mailto:karin@herz.co.at).

Auf elektronischem Wege hat uns folgendes Schreiben erreicht:



Mooskirchen, 16. Aug. 2011

Werter Herr Bürgermeister, lieber Engelbert!

Für die rasche, umfangreiche und positive Berichterstattung in den verschiedenen Zeitungen, Gemeindeblatt

sowie im Internet, über unsere erfolgreiche Teilnahme beim Grand Prix der Chormusik, möchte ich mich im Namen des gesamten Chores recht herzlich bedanken. Ebenfalls bedanken darf ich mich für den Besuch beim Wettbewerb und abschließenden Umtrunk bei „Roberto“.

Wir schätzen es sehr, dass du dir Zeit genommen hast, uns zuzuhören und für uns mit zu bangen.

Selbstverständlich werden wir weiterhin bemüht sein, niveauvolle und unterhaltsame Chormusik in unseren Konzerten bzw. bei der Mitwirkung öffentlicher Veranstaltungen zu präsentieren.

Mit freundlichen Grüßen und dem Wunsch nach weiterhin guter Zusammenarbeit

Hubert Ulrych

im Namen des gesamten Vorstandes

## Kapellenfest in Weinberg

Die starke Gemeinschaft der WeinbergerInnen weiß zu feiern, durfte sich vieler Gäste erfreuen und wurde beim kürzlichen Kapellenfest mit „Kaiserwetter“ belohnt.

Nach der Feier der hl. Messe bei der „Fatima-Kapelle“ mit **Provisor Mag. Wolfgang Pristavec** (musikalische Umrahmung durch das Ensemble der **Jugendkapelle**) war im Festgelände bei Familie Schöberl alles bestens vorbereitet.

Bis in die späten Abend- oder frühen Morgenstunden unterhielten sich die Gäste erstklassig.

Das von **Erich Klug** für dieses Fest **gebraute „Kapellen-Bier“**, von **Braumeister i.R. Gilbert Moser angezapft**, fand reißenden Absatz. Wie auch alle sonst vorbereiteten Spezialitäten.

Übrigens wurde auch der **„Weinberger Schützenkönig“** ermittelt: **Reinhard Schantl, Stgsdf. - 56 Ringe.**

Auf die Ränge verwies er Rudi Grinschgl, Schloßriegel (55), Martin Rothschedl, Kniezenberg (54), Martin Ehgartner, Fluttendorf (53) und Martin Rothschedl, Kn. (53).

Damenrunde:

**Renate Hochstrasser.**

## DANKE

an alle,  
die zum tollen Gelingen beigetragen haben!



## Männergesangverein Mooskirchen

Folgende Mitteilung geben wir gerne an Sie weiter:

„Die Festschrift des MGV Mooskirchen, welche durch die zahlreichen Sponsoren für den MGV Mooskirchen günstig produziert werden konnte, wurde Ihnen in einer der letzten Ausgaben der Gemeindezeitung zur Kenntnis gebracht.

Wir bedanken uns bei Herrn Bürgermeister Engelbert Huber für diese Möglichkeit der flächendeckenden Verteilung.

Diese Festschrift ist eine von Franz Zweiger hervorragend verfasste und von Fa. Lackner (Söding) wunderschön gelayoutete Dokumentation von 9 Jahrzehnten eines, im Geschehen des Bezirkes Voitsberg fest verankerten Kulturträgers.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Sponsoren und ganz besonders auch bei jenen zahlreichen Bewohnerinnen und Bewohnern der Marktgemeinde Mooskirchen, die nach Zusendung der Festschrift mit dem beiliegenden Erlagschein eine finanzielle Anerkennung für diese Festschrift überwiesen haben.

Herzlichen Dank

und freundliche Grüße

im Namen aller Sänger des MGV Mooskirchen

Obmann Erwin Wutte

## Ferialarbeit im Gemeindebereich

In den letzten und noch ausstehenden Wochen bis zum Schulbeginn haben die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Mooskirchen wertvolle Hilfe durch weitere Ferialarbeitskräfte in diesem Sommer erhalten.

### Wir danken

Stefan Vaterl,  
Michaela Hochstrasser,  
Agnes Hirzer,  
Sabrina Oswald,  
Bianca Leitner,  
Teresa Sommer,  
Hannes Schneebauer,  
Stefanie Schneebauer,

Jasmin Pinter und Katrin Schmirler

### sehr herzlich

für ihren vorbildlichen Einsatz und die von unseren DienstnehmerInnen in Volks-,



Neuer Mittelschule,  
Kindergarten, in der  
Ortspflege, im  
Straßenerhaltungs-  
Dienst und bei der  
Grünpflege  
geschätzten  
Leistungen!

**Vielen Dank.**

Schul- und Kindergartenjahr 2011/2012:  
**Beginn Montag, 12. September 2011**

Soweit uns Informationen derzeit zur Verfügung stehen, gestaltet sich der Beginn in unseren Bildungseinrichtungen wie folgt:

**VOLKSSCHULE:** Unterrichtsbeginn 08.00 Uhr – **Gottesdienst 08.30 Uhr in der Pfarrkirche**

**NEUE MITTELSCHULE:** **Gottesdienst um 08.00 Uhr in der Pfarrkirche** – anschließend Unterrichtsbeginn bzw. Klasseneinteilung

**KINDERGARTEN:** bitte kommen Sie mit Ihrem Kind **bis 07.45 Uhr** in den Kindergarten; alle Eltern, die erstmals ihr/e Kind/er zur Betreuung in unseren Kindergarten bringen, werden ausführlich bei einem Elternabend (persönliche Einladung folgt) informiert.

Viel Freude und Erfolg für das neue Jahr!

## Meisterschaft

Oberliga Mitte-West

Sportverein USV Draxler

Freitag,  
**26.8.2011** – 19.00 h

„Josef-Tanzer-Sportanlage“ Mooskirchen

**USV Draxler Mooskirchen** gegen  
**Flavia Solva**

**Samstag, 20.8.2011 – 18.00 Uhr**

auswärts: GAK II – USV Draxler Mooskirchen

Meisterschaftsstart auch in der 1. Klasse West A:

**Sonntag, 21.8.2011 – 17.00 Uhr**

**USV Draxler Mooskirchen II - Wundschuh**

Informationen dazu entnehmen Sie bitte den Schaukästen bzw. der Homepage [www.fcmooskirchen.at](http://www.fcmooskirchen.at)



## Umweltinseln in unseren Ortsteilen:

In einer unserer letzten Ausgaben haben wir hingewiesen, dass unsere Umweltinseln zur Abgabe von

**GLAS** (weiß, bunt) und

**DOSEN**

**nur für die BewohnerInnen mit Wohnsitz in den zuständigen Ortsteilen zur Verfügung stehen:**

**Fluttendorf** (für Fluttendorf, Kniezenberg, Neudorf, Ungerbach);

**Stögersdorf** (für gesamte KG Stögersdorf);

**Gießenberg** (für Gießen- und Weinberg);

**2 Sammelplätze in Mooskirchen** (ausschließlich für MarktbewohnerInnen).

BewohnerInnen anderer Gemeinden haben sich ausnahmslos in ihrer Wohnsitzgemeinde zu bedienen!

Alle Zuwiderhandlungen müssen zur Anzeige gebracht werden und wir werden nicht umhin kommen, Überwachungskameras umgehend zu installieren.

**Leider;** wir bedauern eine solche Notwendigkeit und **können das Verhalten einiger BewohnerInnen nicht verstehen!**

## Veranstaltungen September 2011

Datum Veranstaltungstitel, Infos	Veranstaltungszeit	Veranstaltungsort
<b>Sonntag, 11. September 2011</b> Frühschoppen ESV und Abschluss Draxler-Cup	<b>11.00 h</b>	FF-Festgelände
<b>Sonntag, 18. September 2011</b> Alten- und Krankensonntag der Pfarre Mooskirchen (Damen und Herren ab dem 75. Lebensjahr)	<b>14.00 h</b>  <b>anschl.</b>	Hl. Messe in der Pfarrkirche  gemütliches Beisammensein bei Bewirtung im Pfarrheim
<b>Sonntag, 25. September 2011</b> Herbstfest der Winzer Neuerungen – Attraktionen – Volksmusik – kulinarische Überraschungen	<b>11.00 h</b>	Marktplatz Mooskirchen



## Veranstaltungen Oktober 2011

Datum, Veranstaltungstitel, Infos	Veranstaltungszeit	Veranstaltungsort
<b>Sonntag, 02. Oktober 2011</b> Wander- und Walkingtag ÖKB	<b>13.00 h</b>	Start Marktplatz Mooskirchen
<b>Sonntag, 09. Oktober 2011 „Erntedank“</b> Segnung und Einzug Erntedankmesse	<b>09.45 h</b>  <b>10.00 h</b>	Oberer Markt Mooskirchen Pfarrkirche Mooskirchen
<b>Sonntag, 30. Oktober 2011</b> Hl. Messe und Totengedenken ÖKB	<b>10.00 h</b>	Pfarrkirche Mooskirchen

**Zum bald bevorstehenden Schulbeginn hat das  
KURATORIUM FÜR VERKEHRSSICHERHEIT ersucht, folgende Hinweise  
an Sie mit dem Ersuchen um Beachtung und Kenntnisnahme  
weiterzuleiten:**

## Kinder haben Vorrang im Verkehr

**Das Kuratorium für Verkehrssicherheit (KFV) fordert erhöhte Aufmerksamkeit auf Kinder im Straßenverkehr**

### **Auch Autofahrer haben Verantwortung für die Sicherheit der Kinder**

Für die Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr sind alle verantwortlich, nicht nur Kinder und ihre Eltern. Zum Schutz der Kinder müssen alle Verkehrsteilnehmer – vor allem die Autofahrer – ihr Verhalten anpassen. „Kinder machen im Verkehr Fehler, deshalb sind sie vom Vertrauensgrundsatz ausgenommen. Daher muss sich jeder Verkehrsteilnehmer entsprechend umsichtig und vorsichtig verhalten, wenn Kinder im Straßenraum unterwegs sind“, so Peter Felber, Leiter des KFV Steiermark. Mit der 23. StVO-Novelle wurde der Vertrauensgrundsatz präzisiert: „Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme“ – das gilt vor allem gegenüber Kindern.

### **Kinder haben beim Überqueren Vorrang**

Kinder haben im Verkehr beim Überqueren der Fahrbahn gesetzlich Vorrang. Autofahrer sind daher verpflichtet, Kindern eine sichere Querung der Straße zu ermöglichen – und zwar nicht nur auf Zebrastreifen, sondern auch an allen anderen Straßenstellen: Autofahrer müssen also anhalten, damit ein Kind sicher die Straße queren kann.

### **Wichtigster Schutz: langsamer**

Wo mit Kindern gerechnet werden muss, sollte die Geschwindigkeit reduziert werden. Vor allem im Ortsgebiet sind Kinder gefährdet: 70 Prozent der verletzten Kinder im Verkehr verunfallten dort. Rund 85 Prozent aller Unfälle mit Kindern passieren nicht am Schulweg, sondern in der Freizeit. Die meisten Kinder verunfallen in der Zeit von 16 bis 18 Uhr, daher sind alle aufgefordert, speziell auch am Nachmittag auf Kinder zu achten. Nicht nur auf die Schulanfänger sollte besonders Rücksicht genommen werden: Mit zunehmendem Alter sind Kinder mehr alleine und häufiger unterwegs und daher gibt es auch eine größere Gefährdung bei größeren Kindern.

### **Achtung Schulbus: Vorbeifahrverbot**

Bei Schulbussen im Einsatz (orangefarbene Schülertransporttafel, eingeschaltete Alarmblinkanlage und Warnleuchten) darf auf keinen Fall vorbeigefahren werden. Die Fahrzeuglenker müssen anhalten – auch dann, wenn der Bus in einer Haltestellenbucht steht!

### **Tipps für Lenker:**

- Reduzieren Sie die Geschwindigkeit, wenn Sie Kinder im Bereich der Straße sehen und fahren Sie bremsbereit.
- Seien Sie in unmittelbarer Umgebung von Schulen, Haltestellen von Schulbussen und öffentlichen Verkehrsmitteln besonders aufmerksam, vor allem nach Schulschluss, wenn die Kinder ihren Bewegungsdrang ausleben möchten.
- Halten Sie vor Zebrastreifen immer vollständig an, wenn ein Kind die Straße überqueren möchte oder sich bereits darauf befindet. Kinder lernen in der Verkehrserziehung, den Zebrastreifen erst zu überqueren, wenn ein Fahrzeug steht.
- Achten Sie auch auf Rad fahrende Schüler und halten Sie genügend Abstand. Rechnen Sie mit falschen Verhaltensweisen.
- Verhalten Sie sich korrekt, auch wenn Sie zu Fuß unterwegs sind - seien Sie den Kindern ein Vorbild!



#### **Besonderheiten von Kindern im Straßenverkehr**

- **Kinder sind leicht ablenkbar:** Die Aufmerksamkeit von Kindern richtet sich oft plötzlich auf für sie wichtige Objekte (z.B. vorbeilaufender Hund). Gefahren im Straßenverkehr werden dann nicht mehr wahrgenommen.
- **Reaktionszeit:** Für Volksschulkinder ist es noch schwierig, begonnene Handlungen (z.B. Laufen) plötzlich zu unterbrechen, was zu problematischen Situationen führen kann.
- **Eingeschränkte Wahrnehmung:** Volksschulkinder können Entfernungen noch nicht richtig einschätzen und haben ein engeres Blickfeld als Erwachsene. Sie nehmen herankommende Fahrzeuge erst später wahr und erkennen schwer, ob sich Geräusche nähern oder entfernen. Volksschulkinder können aufgrund ihrer Körpergröße auch nicht über parkende Autos sehen.
- **Längeres Queren:** Bitte geben Sie Kindern genug Zeit, die Straße in Ruhe zu überqueren. Aufgrund der kürzeren Schrittlänge brauchen Kinder länger, um die Straße zu überqueren. Gerade Schulanfänger brauchen auch oft länger, um zu entscheiden, ob das sichere Queren möglich ist.

**Alle Straßenverkehrsteilnehmer sind aufgefordert, sich besonders rücksichtsvoll und vorbildlich im Straßenverkehr zu verhalten – speziell gegenüber Kindern.**

In diesem Zusammenhang ersuchen wir vor allem alle Eltern unserer SchülerInnen, das im Bereich der Busbucht „VOLKSSCHULE“ aktuelle **Park- und Halteverbot** zu beachten.

Als Park- und Warteflächen stehen ausreichend Gelegenheiten im Bereich Kindergarten und „Haus der Musik“ zur Verfügung.